Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Ergänzung zur Musterzulassung (EMZ) für aerodynamisch gesteuerte Ultraleichtflugzeuge

Titelblatt

EMZ Nr...... 4

Erstausgabe..... 21.06.2023

Letzte Änderung...27.03.2024

I. Allgemeines

Inhaber der Ergänzenden Musterzulassung

Günther Spitzer
Untere Augärten 5
96486 Lautertal Land: D

II. Zulassungsbasis

Rechtsgrundlage:
Luftverkehrs-Zulassungs-Ordnung § 5

Lärmschutzforderungen:

LVL 2004 vom 1. August 2004 (NfL II-70/04), geändert durch Bek. vom 1. Juni 2017 (NfL 2-349-17) und 7. Juni 2019 (NfL 2-480-19)

Lufttüchtigkeitsforderungen

Lufttüchtigkeitsforderungen für aerodynamisch gesteuerte Ultraleichtflugzeuge LTF-UL vom 19. Mai 2020 (NfL 2-547-20)

Gegenstand der EMZ

Erhöhung der maximalen Abflugmasse auf bis zu 600 kg. Anwendbar auf alle im zugehörigen EMZ-Kennblatt angegebenen Gerätekennblattnummern.

Die ergänzende Musterzulassung ist anwendbar für nachfolgend aufgeführte Kennblätter:

DAeC 61152 3 | Wild Thing | Jabiru 3300 | Helix H50F 1,75 R CS-09-2
DAeC 61152.1 1 | Wild Thing | Jabiru 3300 | Helix H50F 1,75 R CS-09-2

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Baumerkmale
Keine Abweichung zu den Kennblattdaten der Musterzulassung

2. Abmessungen
Keine Abweichung zu den Kennblattdaten der Musterzulassung

3. Antriebseinheit
Keine Abweichung zu den Kennblattdaten der Musterzulassung

a) Motor: Keine Abweichung zu den Kennblattdaten der Musterzulassung

b) Propeller: Keine Abweichung zu den Kennblattdaten der Musterzulassung

4. Energiespeicher / Kraftstoffmengen
Keine Abweichung zu den Kennblattdaten der Musterzulassung

5. Rettungsgerät

R19/99-5 | Magnum High-Speed Softpack
R28/05-8 | Magnum Light Speed Softpack / Magnum 501
R10/18-1 | Magnum 601

6. Lärm (bei maximaler Abflugmasse)

Lärmwert (dBA):	67,65
Propellerdrehzahl (U/min):	2657

7. Geschwindigkeiten (alle Angaben in IAS)

höchstzulässige Geschwindigkeit V_{NE}..... 202 km/h

horizontale Geschwindigkeit
bei max. Motordauerleistung V_H.....161 km/h

Bemessungsgeschwindigkeit
für maximale Böen V_B..... 163 km/h

Bemessungsmanövergeschwindigkeit V_A..... 151 km/h

Höchstgeschwindigkeit bei ausgefahrenen
Klappen V_{FE}..... 110 km/h

kleinste stetige Geschwindigkeit V_{SO}.....71 km/h

Geschwindigkeit des besten Steigens Vy..... 110km/h
Steigrate bei Vy 3,4 m/s

Keine Geschwindigkeitsangaben bedeuten keine Abweichungen zu den Kennblattdaten der Musterzulassung

9. Massen / Schwerpunkte / Lastvielfache

a) Betrieb
min. Zulasung (kg): 70
max. Ablugmasse (kg): 600

Schwerpunktbereich
vordere Grenze 290 mm oder 18,9 % MAC
hintere Grenze 500 mm oder 32,7 % MAC

Sicheres pos. Lastvielfaches 4 g
Sicheres neg. Lastvielfaches 2 g

b) Wägung
Leermasse: max. 385 kg

Leermassen - Schwerpunktlage: siehe Hinweis! mm oder % MAC
Bezugsebene: Tragflügelvorderkante
Flugzeuglage: Oberkante Tür bei abgeklapptem Fenster

Hinweis:Eckpunkte des Leermassenschwerpunktbereichs (interpolierbar):
bei 310 kg: 287 mm - 451 mm
bei 385 kg: 288 mm - 461 mm

siehe Betriebshandbuch.

IV. Schleppen

Keine Abweichung zu den Kennblattdaten der Musterzulassung

V. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb

Entsprechend dem Handbuch in der jeweils gültigen Fassung.

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung
Entsprechend dem Handbuch in der jeweils gültigen Fassung sowie eine jährliche Nachprüfpflicht.

VI. Instrumentierung
Keine Abweichung zu den Kennblattdaten der Musterzulassung

VII. Ausrüstung
Keine Abweichung zu den Kennblattdaten der Musterzulassung

VIII. Ergänzungen

IX. Beschränkungen
Junkers-Rettungsgeräte: Begrenzung der Abflugmasse auf 550 kg bei einer Leermasse von 335 kg.
Beim Schleppen darf die maximale Abflugmasse nicht mehr als 472,5 kg betragen.

X. Bemerkungen
Die Festigkeit der Haltepunkte für das Rettungsgerät ist für alle zugelassenen Rettungsgeräte, mit einer Anhängelast bis 600 kg, nachgewiesen.